

Was ist eine Ori?

Ori ist die Abkürzung für Orientierungsfahrt.

Was wird bei einer Ori gemacht?

Normalerweise erhält man zum Anfang ein Roadbook / Kartensatz auf denen man nach bestimmten Regeln eine Strecke ausarbeiten muss um sie dann abzufahren. Dabei müssen auf der Strecke alle rechts der Straße liegende Kontrollen (Tafeln mit Zahlen/Buchstaben oder Stempel) in eine Bordkarte eingetragen werden.

Was ist die Schwierigkeit bei einer Ori?

Der Veranstalter konzipiert Oris so, dass man Fehler macht. Dies schafft er durch kleine Gemeinheiten in der Aufgabenstellung (jedes Wort ganz genau nehmen) oder in der Karte (Punkte am Rand/abseits der Strecke, Überlappungen, Retuschen in der Karte etc.). Selbst die erfahrensten Fahrer bleiben öfters dadurch bei einer Ori nicht fehlerfrei.

Was ist eine Online-Ori?

Da wir aufgrund von Corona zurzeit keine normale Findigkeitsfahrt oder jetzt speziell eine Ori machen können, wurde auch hier in letzter Zeit eine Alternative entwickelt. Ich fahre zum Beispiel gerade die virtuelle Frühlingsfahrt des MSC Huchem-Stammeln, in der vierten Woche. Anstatt jetzt eine Strecke auszuarbeiten und sie dann in der Natur abzufahren, passiert nun alles von zuhause aus. Hierzu wurden in der Karte einfach die Orientierungskontrollen markiert die man aufzuschreiben hat.

Wie läuft nun unsere Online-Ori ab?

Per unsere WhatsAppGruppe oder auf unserer Webseite unter dem Punkt Touristik erhaltet ihr die nötigen Unterlagen.

Dies sind:

- 1.) FAQ Ori und Regeln.pdf
- 2.) MSC Findigkeitsfahrt.pdf
- 3.) Wertungsbogen Ori.docx

Ihr bearbeitet die drei Aufgaben, tragt eure gefundenen Orientierungskontrollen in den Wertungsbogen ein und schickt mir eure Lösung per Mail an touristik@msc-altena.de

Zum Lösen gebe ich euch eine Woche Zeit also bis nächsten Sonntag, den 03.05.2020 23:59 Uhr.

Welche Regeln gelten nun bei einer Ori?

Um euch nicht gleich mit allen Feinheiten zu überfordern, habe ich probiert mich auf ein paar Regeln zu beschränken. Ich teile diese nun auf in allgemeine Regeln und Regeln speziell nur für die einzelnen Aufgabenteile.

Allgemeine Regeln:

- gefahren wird die Strecke nach Karte, nicht nach Natur.
(Klar kennt ihr euch alle hier in Altena aus und wisst wo Einbahnstraßen, Durchfahrverbote etc. sind, da dies aber nicht auf der Karte markiert ist, dürft ihr dieses Wissen einfach ignorieren) *[Bei richtigen Ori's sorgen Einbahnstraßen dann plötzlich dafür dass man sich während der Fahrt spontan neue Strecken überlegen muss und nicht so wie geplant fahren kann.]*



- Der Start ist immer am Pfeil mit dem A.



- Das Ziel ist immer der Pfeil mit dem E.
- Zwischen Start und Ziel müssen alle Fahraufträge **mindestens einmal komplett** befahren werden.
(mehrmaliges befahren, wenn nötig, ist nicht verboten. "Komplett" bedeutet wenn z.B. ein Strich über eine Kreuzung geht darf man nicht an dieser Kreuzung schon von ihm abbiegen, sondern fährt ihn bis zum Ende und muss dann zu einem späteren Zeitpunkt abbiegen bzw. in einer möglichen Straßenkombination wenden und dann abbiegen. Sollte man aus einer Straße auf so einen Strich stoßen bedeutet dies, dass man die Kreuzung nochmals anfahren muss um den Strich komplett befahren zu können)

- Fahraufträge sind:

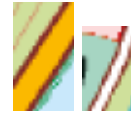
- Striche
- Punkte
- Pfeile

- Pfeile dürfen nur in ihrer angezeigten Richtung überfahren werden, dann aber unendlich oft. (hierdurch kommt es öfters vor, dass man immer wieder denselben Kreis fährt um den Pfeil nicht entgegen zu fahren.)
- Zwischen den einzelnen Fahraufträgen wird immer die kürzeste Strecke zum nächsten Fahrauftrag gesucht, nicht die kürzeste Gesamtstrecke.
- Zur Kontrolle der gefahrenen Strecke notiert man in die Bordkarte von links nach rechts, von oben nach unten, alle in Fahrtrichtung rechts der Straße gelegenen Kontrollen. (nicht links gelegene)
- Kontrollen sind blaue Zahlen in blauen Kästchen. Der Strich zeigt an ob die Kontrolle auf der

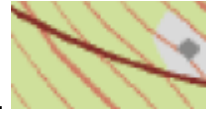


rechten oder linken Seite der Straße ist.

- **Achtung!!!** Es ist nicht zwingend notwendig jede Kontrolle anzufahren. Es gibt Negativkontrollen, die durch das Aufschreiben zeigen, dass ihr die falsche Strecke gewählt habt. Genauso kann es sein, dass man mehr als einmal an einer Kontrolle vorbeikommt, dann wird diese auch zum zweiten und dritten Mal aufgeschrieben.



- Zur Lösung sind alle Straßen nutzbar, die aus zwei Strichen bestehen.



- Nicht benutzt werden dürfen Straßen aus einem einzelnen Strich bestehend.
- Das Wenden auf Straßen ist nicht erlaubt.
- Das Einfahren in Sackgassen ist nur erlaubt wenn ein Fahrauftrag es verlangt. Dann ist auch das Wenden in der Sackgasse erlaubt.
- Kreisverkehre dürfen zum Wenden benutzt werden.

Spezialregeln erster Aufgabenteil:

- Keine weitere Regeln

Spezialregeln zweiter Aufgabenteil:

- Einbahnstraßensystem: Durch das Befahren einer Straße in eine Richtung wird sie zur Einbahnstraße und darf die ganze restliche Aufgabe nicht in Gegenrichtung befahren werden. Ein mehrfaches Befahren in Einbahnstraßenrichtung ist erlaubt und meistens sogar zweckdienlich.
- Regel für die kürzeste Strecke zwischen den Fahraufträgen gilt immer noch, nur jetzt kann es sein, dass Fahraufträge zwar entfernungstechnisch näher liegen aber durch eine Einbahnstraße einen weiteren Weg erfordern als ein anderer Fahrauftrag.

Spezialregeln dritter Aufgabenteil:

- Strich-Punkt-Strich-Punkt-Skizze: Es müssen abwechselnd immer ein Strich, Punkt, Strich, Punkt, usw. angefahren werden bis alle Fahraufträge erledigt sind. (kleiner Tipp streicht euch die Fahraufträge durch die ihr erledigt habt damit ihr nicht durcheinander kommt)
- Wenn gerade ein Punkt angefahren wurde und nun ein Strich angefahren werden muss darf man auf den Weg dahin weitere Punkte überfahren. Diese gelten aber nicht als erledigt sondern müssen zu einem späteren Zeitpunkt angefahren werden.
- Regel für die kürzeste Strecke zwischen den Fahraufträgen gilt.

Für Rück- und Verständnisfragen stehe ich natürlich unter derselben E-Mail Adresse zu Verfügung.

Viel Spaß und gutes Gelingen euer Touristikleiter

Björn Schlese